



RENTIERJAGD IN NUUK



Eine aufregende Sommer-/Herbstjagd auf Rentiere in einer malerischen Umgebung bei Nuuk. Grönland ist ein Abenteuer für Naturliebhaber und den Jäger in uns allen... Die Naturerlebnisse sind überwältigend und werden etwas sein, woran man sich für den Rest seines Lebens erinnern wird.



Herausfordernde Jagd



Erfordert eine moderate
Fitness



Unterkunft in einer Hütte



Kombinationsjagd



Pürschjagd

HÖHEPUNKTE & BESCHREIBUNG Rentierjagd in Nuuk



Überblick

Wir können jetzt eine aufregende Rentierjagd in einer malerischen Umgebung in der Nähe der Hauptstadt Grönlands, Nuuk, anbieten. Die Jagd auf ein altes, starkes Rentier in einer unglaublich schönen Natur ist für viele Jäger ein Traum.

Zeitpunkt und Klima

Die Rentierjagd im Sommer findet vom 1. August bis zum 31. Oktober statt. Zu Beginn der Saison befinden sich die Rentiere in höheren Lagen, und man sollte darauf vorbereitet sein, hart zu arbeiten, um in Schussweite zu kommen. Je weiter die Saison fortschreitet, desto weiter ziehen die Rentiere nach unten. Es gibt weniger Mücken und Fliegen, was dazu führt, dass sie weiter nach unten und in Richtung der Küsten gehen. Die Temperaturen können zu Beginn der Saison bei +10°C liegen und gegen Ende der Saison etwa -10°C betragen. Wie an anderen Orten kann das Wetter wechselhaft sein, mit Regen, möglicherweise sogar Graupel und Schnee, aber oft auch klarem Sonnenschein. Zu Beginn der Jagdsaison tragen die Böcke noch ihr Bast, aber ab Mitte September sind die Trophäen vollständig Gefecht und haben auch eine schöne Farbe. Im Oktober dürfen keine Trophäenböcke erlegt werden.

Unterkunft

Bei der Ankunft in Nuuk wird man am Flughafen abgeholt und zu einem Hotel oder Gästehaus gebracht, wo man übernachtet. Am nächsten Tag wird man vom Hotel

HÖHEPUNKTE

- Absolut fantastisches Naturerlebnis
- Aufregende Jagd in unberührten Gebieten
- Gute Chancen auf starke Trophäen
- Kombinierbar mit Kleinwildjagd
- Unterkunft in komfortablen Jagdhütten

**HABEN SIE
FRAGEN?**



THOMAS M. SØRENSEN

E-Mail: tms@diana.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 00



MICHAEL HOLSTEIN SCHMIDT

E-Mail: mhs@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 11

abgeholt und zu dem Boot gefahren, das die Jäger zu den Jagdhütten im Gelände bringt. Hier wird man untergebracht und jagt den Rest des Tages.

Das Konzept sieht vor, dass die Jagdhütten das Basislager sind, wo Jäger und Personal sich entspannen, wenn sie nicht auf der Jagd sind, während das Boot sicherstellt, dass die Jäger jeden Tag zu neuen Jagdrevieren gebracht werden. Es handelt sich um sehr komfortable Hütten mit schönen Schlafzimmern, gemeinschaftlichem Aufenthaltsraum sowie Bad und Toilette.

Man steht auf, frühstückt, packt sein Mittagessen, fährt zur Jagd, kehrt zum Basislager zurück, isst zu Abend, verbringt den Abend gemütlich, und das Beste daran ist, dass man am nächsten Tag alles wiederholt.

Die Reise

Die Reise nach Grönland erfolgt mit einem Direktflug von Kopenhagen nach Nuuk. Die Flugzeit beträgt ca. 4 Stunden und 40 Minuten, und aufgrund der Zeitverschiebung von 3 Stunden landet man etwa 1 Stunde und 45 Minuten später, als man Dänemark verlassen hat. Nach der Ankunft in Grönland kann die Reise gegebenenfalls mit einem Inlandsflug zu anderen Zielen wie Kangerlussuaq oder Ilulissat fortgesetzt werden.

Die Jagd

Die Jagd in Grönland ist sehr unterschiedlich im Vergleich zu Jagden in Dänemark und Mitteleuropa, insbesondere im Vergleich zur Trophäenjagd in Afrika und anderen großen Zielen. Hier handelt es sich um wilde und weitgehend unberührte Natur. Wind, Wetter und die Tiere bestimmen hier, und wir sind die Gäste. In den Jagdgebieten gibt es so gut wie keine Infrastruktur, was auch hohe Anforderungen an Sicherheitsausrüstung und Signalmittel stellt.

Das Gelände ist sehr hügelig, und man muss zwischen 10

und 20 km pro Tag in bis zu 1000 Höhenmetern wandern können. Ebenso sollte man damit rechnen, sein Rentier wieder vom Berg tragen zu können. Ein großer Bulle kann leicht 75 bis 100 kg wiegen. Es ist wichtig, gute Wanderschuhe zu tragen, die gut eingelaufen sind, sowie vernünftige Jagdbekleidung, die Schnee, Regen und Graupel standhält, aber auch Sonne und Hitze. Das Wetter kann sehr wechselhaft sein, daher kann man schnell mit der falschen Kleidung erwischt werden.

Das Gelände ist sehr offen, daher sollte man damit rechnen, auf etwas längere Entfernungen zu schießen als in Dänemark. Es wäre daher eine gute Idee, auf Entfernungen von bis zu 200-250 m zu trainieren, wenn möglich. Die Mindestkaliber für die Trophäenjagd beträgt 243 WIN. Es gibt keine Anforderung an weiche Munition, aber es wird empfohlen.

Reisetermine 2025:

8.–12. September 2025 (AUSGEBUCHT)

15.–19. September 2025 (AUSGEBUCHT)

22.–26. September 2025 (AUSGEBUCHT)

Die Termine werden mit 4 Jägern pro Gruppe gefüllt. Man kann sich als Einzelperson oder als kleine Gruppe anmelden.



**HABEN SIE
FRAGEN?**



THOMAS M. SØRENSEN

E-Mail: tms@diana.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 00



MICHAEL HOLSTEIN SCHMIDT

E-Mail: mhs@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 11

AUFENTHALT Komfortable Jagdhütten



Bei der Ankunft in Nuuk wird man am Flughafen abgeholt und zu einem Hotel oder Gästehaus gebracht, wo man übernachtet. Am nächsten Tag wird man vom Hotel abgeholt und zu dem Boot gefahren, das die Jäger zu den Jagdhütten im Gelände bringt. Hier wird man untergebracht und jagt den Rest des Tages.

Das Konzept sieht vor, dass die Jagdhütten das Basislager sind, wo Jäger und Personal sich entspannen, wenn sie nicht auf der Jagd sind, während das Boot sicherstellt, dass die Jäger jeden Tag zu neuen Jagdrevieren gebracht werden. Es handelt sich um sehr komfortable Hütten mit schönen Schlafzimmern, gemeinschaftlichem Aufenthaltsraum sowie Bad und Toilette. Die Verpflegung besteht nach Möglichkeit aus lokalen Rohstoffen oder gefriergetrockneten Proviant.



**HABEN SIE
FRAGEN?**



THOMAS M. SØRENSEN

E-Mail: tms@diana.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 00



MICHAEL HOLSTEIN SCHMIDT

E-Mail: mhs@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 11

PARTNER

Unser Partner in Nuuk, Grönland



Unser Partner Anders ist 43 Jahre alt und lebt seit 2016 in Nuuk. Heute betreibt er Uppik Adventure, das maßgeschneiderte Reisen nach Grönland anbietet. Er verfügt über umfangreiche Erfahrung im Bereich der Jagd und liebt alles an der Natur. Als Jagdführer ist er sehr demütig und wird alles daran setzen, die traditionellen Jagdmethoden zu respektieren und unseren Gästen gleichzeitig ein einzigartiges Jagderlebnis in den grönlandischen Bergen zu bieten.

*HABEN SIE
FRAGEN?*



THOMAS M. SØRENSEN

E-Mail: tms@diana.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 00



MICHAEL HOLSTEIN SCHMIDT

E-Mail: mhs@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 11

JAGDREVIER

Jagdgebiet bei Nuuk

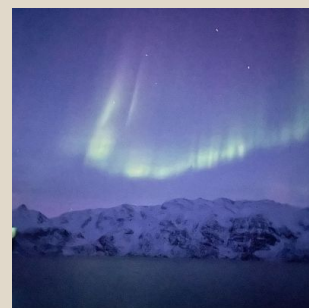
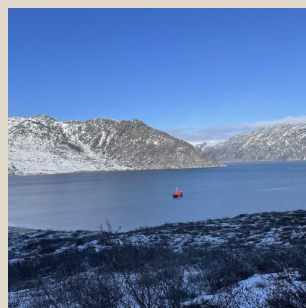
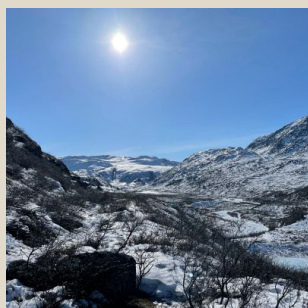
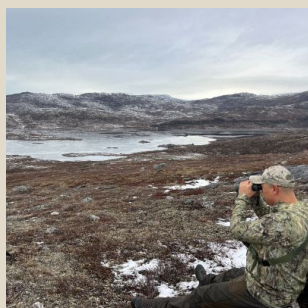


Das Gelände im Jagdgebiet bei Nuuk ist sehr hügelig, und man muss in der Lage sein, zwischen 10 und 20 km pro Tag in Höhen von bis zu 1000 Metern zu wandern. Dies ist wilde und weitgehend unberührte Natur. Hier sind das Wetter, der Wind und die Tiere die bestimmenden Faktoren, und wir sind die Gäste. In den Gebieten, in denen wir jagen, gibt es so gut wie keine Infrastruktur, was natürlich auch hohe Anforderungen an Sicherheitsausrüstung und Signalanlagen stellt. Das Gelände ist sehr hügelig und teilweise ziemlich schwer zugänglich.

Ebenso sollte man darauf vorbereitet sein, sein Rentier wieder vom Berg tragen zu können. Ein großer Bulle kann gut 75 bis 100 kg wiegen. Es ist wichtig, dass man gute Wanderschuhe hat, die gut eingelaufen sind, sowie vernünftige Jagdbekleidung, die Schnee, Regen und Graupel standhält, aber auch Sonne und Hitze. Das Wetter kann sehr wechselhaft sein, daher kann man schnell mit der falschen Kleidung erwischt werden.

Das Gelände ist sehr offen, daher sollte man damit rechnen, auf etwas längere Entfernungen zu schießen als in Dänemark. Daher wäre es eine gute Idee, auf Entfernungen von bis zu 200-250 m

zu trainieren, wenn möglich. Das Mindestkaliber für die Trophäenjagd beträgt 243 WIN. Es gibt keine Anforderung an weiche Munition, aber es wird empfohlen.



**HABEN SIE
FRAGEN?**



THOMAS M. SØRENSEN

E-Mail: tms@diana.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 00



MICHAEL HOLSTEIN SCHMIDT

E-Mail: mhs@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 11

Preis und Info über Ihre Reise

Spezifikation der Preise

Preise

Beschreibung

Verfügbare Reisedaten

Preis ab (pro Person)

Im Preis enthalten

- Empfang am Flughafen Nuuk
- Bustransfer Flughafen – Hotel r/r und Hotel – Boot r/r
- Übernachten für 2 Nächte in einer Jagdhütte mit Vollpension
- 3 Tage Jagd auf Rentiere und Kleinwild
- Transport mit dem Boot während der Jagd
- Grönländisches Jagdschein
- Trophäenvorbereitung für Kopfmontage oder als Fell und Schädel

Im Preis nicht enthalten

- Flug nach Nuuk, Hin- und Rückflug
- Übernachtungen in Nuuk vor und nach der Jagd
- Trophäengebühren für Rentiere (zahlbar nach Erlegung)
 - Rentierkuh/Kalb EUR 470
 - Rentierbulle unabhängig von der Größe EUR 670
- Miete von Gewehr und Ausrüstung EUR 70 pro Person Tag (direkt bezahlt)
- Lizenz für die Kleinwildjagd EUR 140 (nur zahlbar, wenn Sie auf der Reise etwas erlegen)
- Getränke
- Verpackung und Einfrieren der Trophäen sowie Versand
- Trinkgeld
- Reiserücktrittskostenversicherung
- Bearbeitungsgebühr € 200,- pro Jäger
- EU-Haftpflichtversicherung €10,00,- (Obligatorisch) pro Jäger
- Alles, was nicht unter „im Preis enthalten“ erwähnt wurde

Wenn Sie an einem Abschluss einer Reise- oder Reiserücktrittsversicherung über Diana Hunting Tours interessiert sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Reiseberater oder unseren Support-Team unter (+45) 62 20 25 40 oder senden Sie eine E-Mail an info@diana.dk

**HABEN SIE
FRAGEN?**



THOMAS M. SØRENSEN

E-Mail: tms@diana.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 00



MICHAEL HOLSTEIN SCHMIDT

E-Mail: mhs@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 11



WILDARTEN Rentierjagd in Nuuk



Ren (Europa)



Schneehase



Eisfuchs



Berggrippe

**HABEN SIE
FRAGEN?**



THOMAS M. SØRENSEN

E-Mail: tms@diana.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 00



MICHAEL HOLSTEIN SCHMIDT

E-Mail: mhs@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 11

Über uns



Limpopo & Diana Jagdreisen

Limpopo & Diana Jagdreisen Limpopo Travel und Diana Jagdreisen - heute ein und dasselbe Unternehmen – wurden auf Basis von mehr als vier Jahrzehnten Erfahrung in der Jagdreisebranche aufgebaut. Diana Jagdreisen wurde 1974 in Svendborg von dem im Jagdtourismus international bekannten Jan Krossteig gegründet, der heute der Gesellschafter und Vorsitzende des Unternehmens ist.

Im Laufe der Jahre hat sich Diana zum weltweit größten Jagdreisebüro entwickelt, mit Jagd- Partnern in mehr als 40 Ländern und Kunden aus der ganzen Welt. Dies war nur möglich durch das Vertrauen unserer Kunden, den Glauben an unser Unternehmen, unsere Partner und den Service, den wir bieten. Wir sind stolz darauf, dass eine große Anzahl unserer Kunden.

Der Jagdreisenmarkt war noch nie so chaotisch wie heute. Es gab immer eine Masse von kleinen und mittleren Agenturen auf dem Markt, aber erst in den letzten Jahren hat die immer größer werdende Bedeutung des Internets den Markt für Direktbuchungen und Pauschalangeboten, die von Geschäftspraktiken sowie von ausländischen Agenturen verkauft werden, wirklich erschlossen.

Eine große Anzahl von Jäger haben sich "ihre Finger verbrannt" bei der Buchung von "billigen Paketen", die selten halten, was sie versprechen. Generell erkennt der Kunde nur dann, wenn die Dinge schief gehen, den Unterschied zwischen einem guten dänischen Reisebüro - mit all der Sicherheit, den es bietet - und einem fragwürdigem ausländischer Anbieter.

Was wir unseren Kunden bieten, ist ein besonderes Sicherheitsniveau. Unsere erfahrenen Mitarbeiter kennen unsere Ziele und können eine hochqualifizierte und auf die individuellen Bedürfnisse des Kunden zugeschnittene Beratung anbieten. Wenn Sie Ihre Jagdreise durch uns buchen, haben Sie auch eine Garantie gegen den unwahrscheinlichen Fall des Konkurses durch den dänischen Reisegarantiefonds. Unsere langjährige Mitgliedschaft im dänischen Reisebüroverband ist auch ein Garant für professionelle Betreuung während des gesamten Verfahrens, das eine Jagdreise mit sich bringt, auch wenn etwas nicht ganz so läuft wie geplant. Als einer unserer Kunden können Sie rund um die Uhr Unterstützung über unsere Notfall-Hotline bekommen, falls dies nötig sein sollte.

**HABEN SIE
FRAGEN?**



THOMAS M. SØRENSEN

E-Mail: tms@diana.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 00



MICHAEL HOLSTEIN SCHMIDT

E-Mail: mhs@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 11